



Sammlung Theaterzettel

Blaufuchs

Herczeg, Ferenc

1919-02-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater Mannheim

160

Samstag, 15. Februar 1919 30. Vorstellung im Abonnement B

Zum ersten Male:

Blaufuchs

Komödie in drei Akten von Franz Herzog
In Szene gesetzt von Fritz Wendhausen a. G.

Personen:

Professor Paulus	Hans Godek
Hona, seine Frau	Grete Berger
Tibor	Fritz Alberti
Bisi	Grete Sandheim
Baron von Trill	Adalbert Schlettow

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr **Anfang 7 Uhr** **Ende 9 1/4 Uhr**

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderungen statt

Mittel Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe	M. 8 60	II. Rang, Mitte 1. Reihe	M. 6 30
2. Reihe	" 6 90	2. u. 3. Reihe	" 5 80
Proszeniums-Logen: Vorderplätze	" 8 60	Seite: 1. Reihe	" 5 80
Rückplätze	" 6 90	2. Reihe	" 4 60
Sperrreihe 1. Parlett	" 7 50	Proszeniums-Loge: Vorderplätze	" 5 10
2. Parlett	" 6 30	Rückplätze	" 4 60
Stehplätze: im Parlett	" 4 —	III. Rang Mitte: 1. Reihe	" 4 60
im Parterre	" 2 90	2. u. 3. Reihe	" 4 —
I. Rang, Mitte: 1. Reihe	" 11 40	Seite: 1. Reihe	" 4 —
2. Reihe	" 9 70	2. Reihe	" 2 90
3. u. 4. Reihe	" 8 60	Proszeniums-Logen Vorderplätze	" 3 40
5. Reihe	" 8 —	Rückplätze	" 2 30
Logen: 1. Reihe	" 9 70	IV. Rang, Mitte	" 1 70
2. u. 3. Reihe	" 8 —	Seite	" 0 80

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—4 1/2 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—4 1/2 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5. Bestellungen auf Parlettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg. Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. — Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen. An Samstagen ist die Kasse von 10—1 Uhr geöffnet.

Im Nationaltheater:

Sonntag, 16. Februar, A 29, hohe Preise: Die Zauberflöte **Anfang 6 Uhr**

Im Neuen Theater:

Sonntag, 16. Februar: Herrschaftlicher Diener gesucht **Anfang 7 Uhr**